

München, 29. Juli 2021

URV mit starkem Fokus auf das Deutschland-Geschäft

URV stellt Neugeschäft in UK ein // positive Würdigung der 20jährigen Tätigkeit // Deutschland-Geschäft unberührt, aber mit neuen Akzenten // keine betriebsbedingten Kündigungen // neue Impulse in Vertrieb und Kundenservice

Saarbrücken/München. Die Union Reiseversicherung – URV setzt stärkeren Fokus auf das Deutschland-Geschäft. Das Neugeschäft in UK wurde vor einigen Wochen eingestellt.

„Abwägung aller Handlungsoptionen in UK“

Seit 2001 agiert die URV mit der TIF-Group auch erfolgreich am englischen Reiseversicherungsmarkt. Die Jahresüberschüsse zeigen, dass das UK-Geschäft insgesamt positives versicherungstechnisches Ergebnis eingebracht hat. Zwischen 2012 und 2019 übertraf das Beitragsvolumen aus UK sogar die Prämien im deutschen Markt.

„Durch die Entscheidung zum Brexit haben sich die Rahmenbedingungen für die URV in UK grundlegend verändert. Nach vielem hin und her in der Politik galt für uns die Maßgabe, uns für die regulatorischen Anforderungen in der Post-Brexit Zeit aufzustellen. Diese haben sich über die Zeit in UK derart verschärft, dass eine Weiterführung des Geschäfts dort aktuell unter starken Vorbehalten steht.“ so die zuständige URV-Vorständin Katharina Jessel. „Daher prüfen wir in enger Abstimmung mit der TIF-Group (die in UK die gesamte Marktbearbeitung und den Kundenservice für URV übernimmt) und den Regulatoren unterschiedliche Szenarien, wie die Zukunft am UK-Markt ökonomisch sinnvoll gestaltet werden kann. Dabei wägen wir von der vertieften Integration bis zum geordneten Rückzug alle Optionen sorgfältig ab.“

Unabhängig vom Ausgang dieser Prüfung steht völlig außer Frage, dass alle Kunden, die eine Versicherung in UK abgeschlossen haben, nach wie vor den vollen Leistungsumfang genießen und professionell betreut werden.

Deutschland-Geschäft unberührt, aber mit neuen Akzenten

„Das Deutschlandgeschäft der URV bleibt von den Entwicklungen in UK gänzlich unberührt“, betont Jessel. Auch auf betriebsbedingte Kündigungen könne in jedem Szenario verzichtet werden.

Kurzfristig gelte es, am Reisemarkt, der sich langsam belebt, aber immer noch unter Corona-Einfluss steht, zu partizipieren. Dazu wurden die Produkte kontinuierlich an die Corona-Marktanforderungen angepasst.

Herausgegeben von der
Union Reiseversicherung AG
66099 Saarbrücken

Ein Unternehmen des Konzerns
Versicherungskammer

Für Rückfragen

Claudia Scheerer
Pressesprecherin
Telefon +49 89 21 60 30 50
Telefax +49 89 21 60 30 09

presse@urv.de
www.urv.de
twitter.com/VKB_Presse



„Langfristig wollen wir die Diversifikation im Geschäft erhöhen“, kündigt Jessel an. Dazu gehöre der Ausbau der Vertriebskanäle in Deutschland, darunter die Stärkung des Vertriebs über die Sparkassen und öffentlichen Versicherer sowie der künftige Einstieg ins Online-Geschäft. Das volumenstarke Kreditkartengeschäft über die Sparkassen konnte gerade verlängert werden.

Mit neuen und verbesserten Service-Angeboten wie dem Storno Kompass, digitaler Sprechstunde, Notfall-Assistent oder Rücktransport-Assistent wurde bereits die Attraktivität unseres Angebotes für Kunden auf Reisen weiter ausgebaut. Diesen Weg werden wir - insbesondere mit den Chancen, die uns die Digitalisierung eröffnet - konsequent fortsetzen.

Kontakt: Dr. Michael Lehner, Tel: +49 89 21 60-26 73, michael.f.lehner@vkb.de

Unternehmen: Die URV – Union Reiseversicherung AG wurde im Dezember 2001 gegründet und ist einer der führenden Reiseversicherungen in Deutschland. Die URV bietet alle wichtigen Reiseversicherungen an und erzielte im Jahr 2020 Beitragseinnahmen im s.a.G. von 117,7 Mio. Euro (vorläufig). Die URV ist ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe, die unternehmerische Führung liegt beim Konzern Versicherungskammer.

Herausgegeben von der
Union Reiseversicherung AG
66099 Saarbrücken

Ein Unternehmen des Konzerns
Versicherungskammer

Für Rückfragen

Claudia Scheerer
Pressesprecherin
Telefon +49 89 21 60 30 50
Telefax +49 89 21 60 30 09

presse@urv.de
www.urv.de
twitter.com/VKB_Presse

